

## Mitteilungsvorlage

Antrag der SPD: Öffentliche Toiletten in der Innenstadt – „Die nette Toilette,,  
hier: Stellungnahme der Verwaltung

---

### Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Bezirksvertretung 3 - Lennep	10.01.2018	Kenntnisnahme
1	Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid	12.12.2017	Kenntnisnahme
1	Bezirksvertretung 4 - Lüttringhausen	13.12.2017	Kenntnisnahme
1	Bezirksvertretung 2 - Süd	13.12.2017	Kenntnisnahme
1	Seniorenbeirat	25.01.2018	Kenntnisnahme

### Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

---

### Federführung

4.12.1 Stadtentwicklung und Rahmenplanung

### Beteiligte Stellen

0.11 Personal und Organisation

### Finanzielle Folgen und Auswirkungen

#### Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten  
entfällt

**Produkt(e)****Klima-Check**

Keine Relevanz

**Mitteilung der Verwaltung**

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

Gegenstand des im Betreff genannten Antrages ist die Beauftragung zur Errichtung ausreichender öffentlicher Toiletten in der Innenstadt und die Prüfung, ob das Konzept „Die nette Toilette“ umzusetzen ist.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Wie in der Antragsbegründung angeführt ist, wird das Angebot öffentlicher Toiletten an zentralen Plätzen der Innenstadt als nicht ausreichend angesehen. Andererseits sind die Vorhaltung dieser Einrichtungen und deren Unterhaltung mit hohem Aufwand für die Städte verbunden. Daher stellt das Konzept „Die nette Toilette“ eine begrüßenswerte Ergänzung öffentlicher Toiletten dar.

Die Umsetzung des Konzeptes erfolgt konkret als privatrechtliche Vereinbarung zur öffentlichen Benutzung eines privaten WCs, i.d.R. eines Gastronomiebetriebes. Hierzu sind im Vorfeld Vereinbarungen zwischen verschiedenen Akteuren in den Stadtbezirken zu treffen. Die Verwaltung prüft derzeit, welche Akteure dies in den jeweiligen Stadtbezirken übernehmen können.

In Vertretung

Heinze  
Beigeordneter

Mast-Weisz  
Oberbürgermeister